



Electric Paper

Sehr geehrter Herr
Prof. Möller (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Möller,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der
Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Elektronik Praktikum

Fragebogen Typ Praktik5:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens
zusammen:

- Inhalt des Praktikums
- Die Betreuer
- Organisatorisches

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen
aufgelistet.

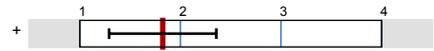
Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Prof. Möller
Elektronik Praktikum (E Praktikum)
Erfasste Fragebögen = 22



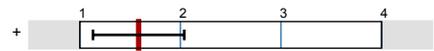
Globalwerte

Inhalt des Praktikums



mw=1.8
s=0.7

Die Betreuer



mw=1.6
s=0.6

Organisatorisches

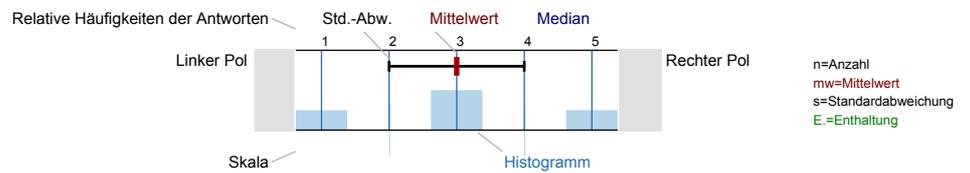


mw=1.5
s=0.6

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

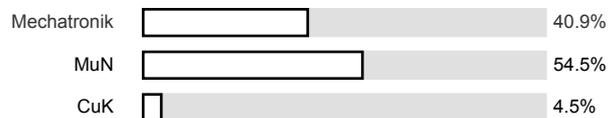
Fragestext



Allgemein

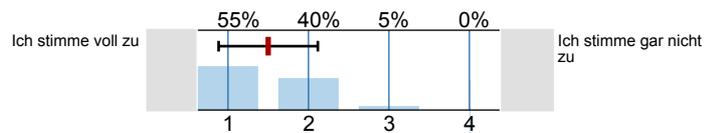
1.1) Studiengang:

n=22



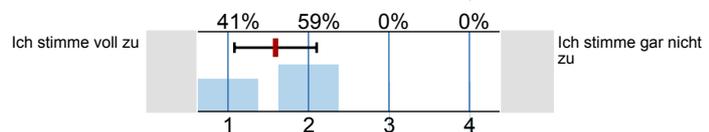
Inhalt des Praktikums

2.1) Das Praktikum stellt eine sinnvolle Ergänzung zur VL dar.



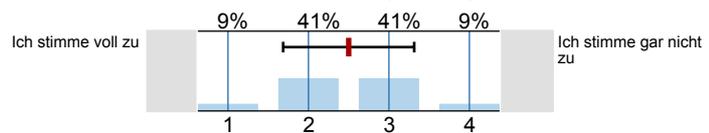
n=20
mw=1.5
s=0.6
E.=2

2.2) Das Praktikum vertieft den fachspezifischen Stoff.



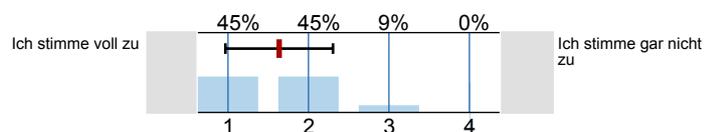
n=22
mw=1.6
s=0.5

2.3) Das Praktikum ist gut in den Studienverlauf eingebettet.



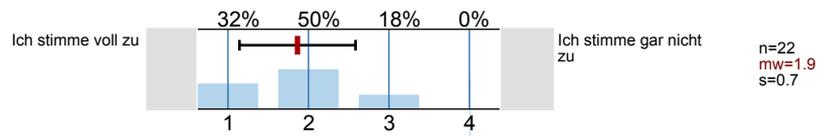
n=22
mw=2.5
s=0.8

2.4) Das Praktikum vermittelt die praktische Anwendung der Theorie.



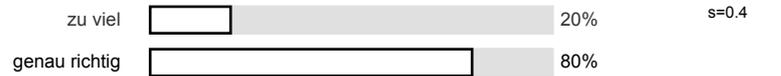
n=22
mw=1.6
s=0.7

2.5) Das Praktikum hat mein Interesse am Studienfach vertieft.



Schwierigkeitsgrad und Arbeitsaufwand

3.1) Der Arbeitsaufwand für das Praktikum ist angemessen.

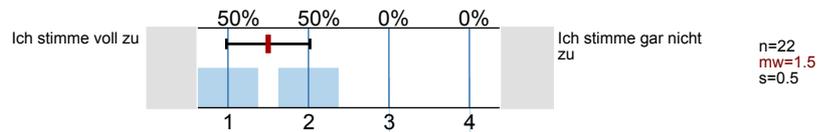


3.2) Der Schwierigkeitsgrad des Praktikums ist angemessen.

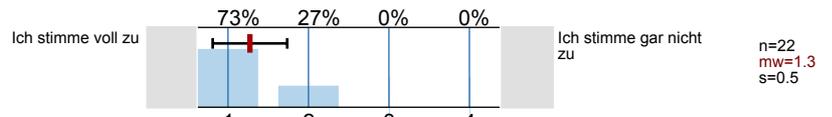


Die Betreuer

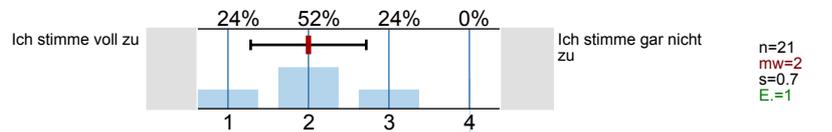
4.1) können Inhalte gut vermitteln.



4.2) sind auf das Praktikum gut vorbereitet.

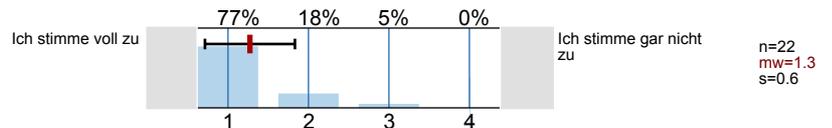


4.3) begeistern mich für das Fach.



Organisatorisches

5.1) Die Kriterien zur Erlangung des Leistungsnachweises sind transparent.



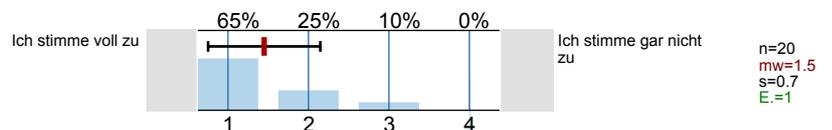
5.2) Die Kriterien für den Leistungsnachweis sind angemessen.



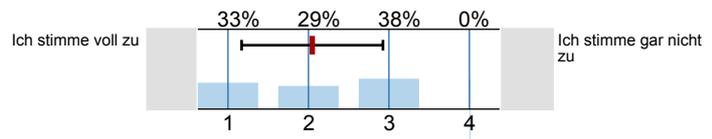
5.3) Die Veranstaltungsräume entsprechen den Anforderungen.



5.4) Die eingesetzten Geräte/Arbeitsmittel sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

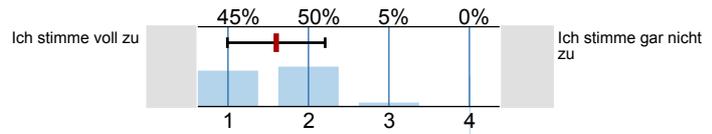


5.5) Die eingesetzten Geräte/Arbeitsmittel sind in funktionell einwandfreiem Zustand.



n=21
mw=2
s=0.9

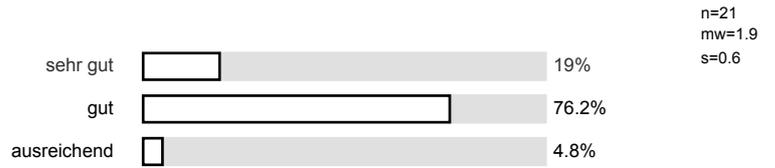
5.6) Die eingesetzten Geräte/Arbeitsmittel erscheinen zeitgemäß.



n=20
mw=1.6
s=0.6
E.=2

Gesamtnote

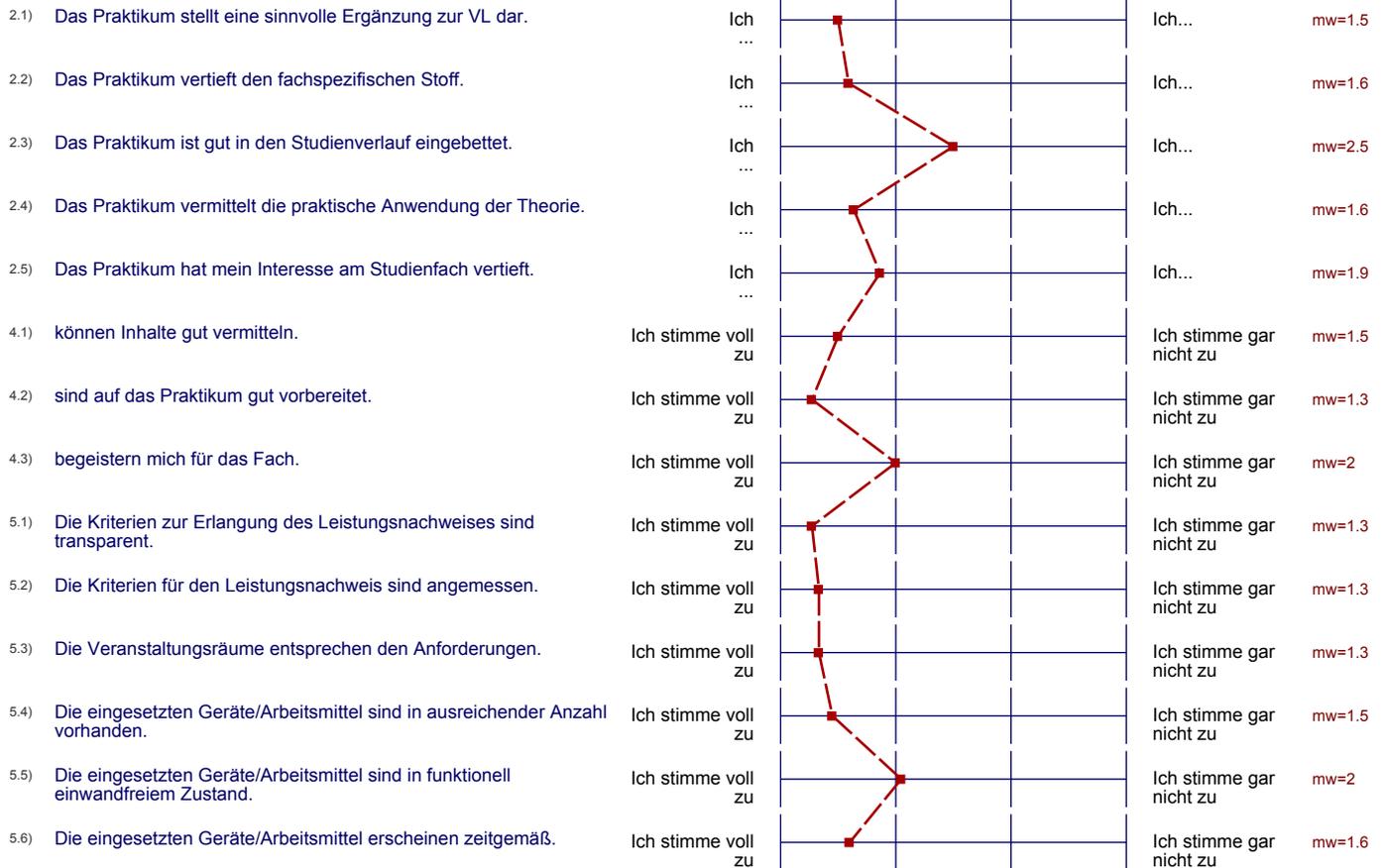
7.1) Ihre Gesamtbewertung für dieses Praktikum:



n=21
mw=1.9
s=0.6

Profillinie

Teilbereich: Mechatronik
 Name der/des Lehrenden: Prof. Möller
 Titel der Lehrveranstaltung: Elektronik Praktikum
 (Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

1.2) Der Termin der Veranstaltung hat sich überschritten mit:

✓
 Theo. III Übungen / Mechanik Übungen (nichts selbsterlernendes!),

nichts

GDV Vorlesung

3.3) Mein gesamter Zeitaufwand für dieses Praktikum inkl. Vor- / Nachbereitung u. Durchführung betrug: ... h/Woche:

5-6

2-3

6-8

10

8-10

6h pro 2 Wochen

~~8h~~ 10h

8h (Woche mit Freizeitsport)

$$11h / 2 = 5,5$$

8h

8

12,5h

~~5h~~ 10h

50 h

6 h/W.

4-6 1/2 Stunde

8-10

Gesamtbewertung

6.1) Was war gut am Praktikum, bzw. was sollte unbedingt bleiben?

gute Vertiefung des Elektronik II ~~Stoffs~~ - StoffesPraktische Auseinandersetzung
mit der Theorie, ...

Lockerere Atmosphäre, nicht zu viel Druck.

- Skript zum Praktikum schlecht geschrieben, schlecht verständlich ohne Vorwissen
- Inhalte werden erst später in Elektronik 2 behandelt (denke ich mal)

1. Gut: die Netze

unbenutzt:
Verständnis d. Übungsgruppenleiter, wenn es etwas länger
dauert mit der Bericht abgabe / Rechnungen.

Thema

Beurteilung

Schaltungsbau -
Vorsicht durch Führung

Man über viel ; Macht Spaß!

- Praktische Arbeit mit sinnvollem Ergebnis
- Löten

6.2) Was war schlecht am Praktikum, bzw. was sollte unbedingt geändert werden?

/

Tatsächliches Verständnis hält sich zu Beginn sehr in Grenzen, da fast alle Grundlagen (besonders: zur Netzwerkberechnung) fehlen

Manche Üb. aufg. sind nur mithilfe der Versuchsanleitung (fast) nicht lösbar

Stoffe wurden in Vorlesung nicht behandelt

bessere Erklärung im Skript
(Ausführlichere)

Bessere Erklärungen im Praktikumsskript;
Praktikum erst gegen Ende des Semesters, sodass
Stoff schon in VL behandelt wird; extrem
schwierig, sich alles selber heranzubringen

zu wenig Vorwissen

Skripte: zu groß erklärt
~~Aufg.~~ Vorbereitende Aufgaben zu
aufwendig (Merkmal 1)

Manche vorbereitende Aufgaben waren nicht klar.

Vorbereitende Aufgaben meist nicht durch ausführliche Erklärung des Versuchsleiters lösbar

- Probekursversuche werden nicht in der vorgegebenen Reihenfolge bearbeitet